



MEHR ALS EINE STADT
**SEHENSWÜRDIGKEITEN
VON GYŐR**

VÁROSHÁZ PLATZ

Eines der bekanntesten Gebäude von Győr, das **Rathaus**, befindet sich an einer belebten Kreuzung, an der Kreuzung Szent István Straße und Baross Gábor Straße. Vom Turm des monumentalen neobarocken Palastes aus dem Ende des 19. Jahrhunderts kann man bei gutem Wetter sogar bis Pannonhalma blicken. Das **Kreuz** vor dem Gebäude – mit dem Hahn, dem Wahrzeichen der Stadt an der Spitze – wurde anlässlich des 750. Jahrestages der Erklärung von Győr zu Königsstadt errichtet.



Raaber Kreuz und Rathaus



Karmeliterkirche und Statue von Károly Kisfaludy

BÉCSI KAPU PLATZ

Der zentrale Teil des gemütlichen Platzes gilt als Meisterwerk der Barockarchitektur aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts – die **Karmeliterkirche** und das daran angeschlossene ehemalige Kloster, das heute als Hotel fungiert.

In der Mitte des Platzes steht die **Statue von Károly Kisfaludy**, einer prägenden Figur des literarischen Lebens der Reformation, einem ehemaligen Benediktinerstudenten aus Győr.

Dahinter steht eines der ältesten Wohngebäude der Stadt, das **Altabak-Haus**, das zwei verzierte Eckbalkone hat. Das **Ott-Haus** nebenan ist etwas Besonderes, weil sein zweites Stockwerk eigentlich gar nicht existiert, die ständig geschlossenen Fensterläden seiner hohen Fassade verbergen nur einen Dachboden.

An den sorgfältig angelegten **Uferpromenaden** kann man lange verweilen und die herrliche Aussicht genießen. Es ist der Stadt der Flüsse würdig, dass man die gemütlichen Ufer der Raab und der Mosoner Donau in greifbarer Nähe genießen kann. Eine der schönsten, von den Einheimischen auch beliebten Routen führt vom Dunakapu Platz über Káptalandomb am Fuß der Burgmauer entlang zum Bécsi kapu Platz.



RADÓ-INSEL

Geht man vom Bécsi kapu Platz über die Brücke, kommt man in einen der meist romantischsten Winkel der Stadt, auf die Insel zwischen zwei Flussarmen der Raab. Unter den schattigen Bäumen kann man einen angenehmen Spaziergang machen.



KIRÁLY STRASSE

Eines der berühmtesten Baudenkmäler der zahlreichen historischen Gebäude der Fußgängerzone im alten Stil ist der Palast aus dem 17. Jahrhundert mit der Hausnummer 4, in dem Napoleon nach der Schlacht von Győr übernachtete.

STRASSE DER FÜNF KIRCHEN

Im Stadtteil Újváros befinden sich in einer einzigen Straße die Kirchen von fünf historischen Konfessionen. Die vielleicht berühmteste von ihnen ist die in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaute **Synagoge**, die heute zugleich als Museum und Konzertsaal dient.



KAPITELHÜGEL (KÁPTALANDOMB)

Das historische Zentrum der Stadt, die zur Nationalgedenkstätte erklärten Gebäude von Káptalandomb und ihre unschätzbaren sakralen Schätze sind uns als tausendjähriges Erbe der Diözese von Győr hinterlassen worden. Sie können in den Ausstellungsräumen des **Besucherzentrums Szent László** (Sankt Ladislaus) besichtigt werden.

Die **Basilika**, die seit dem 11. Jahrhundert besteht und im 18. Jahrhundert ihre endgültige Form erhielt, beherbergt drei bedeutende religiöse Denkmäler.

Hier können das größte Meisterwerk der ungarischen Goldschmiedekunst, die **Herme des Heiligen Ladislaus**, das im 17. Jahrhundert aus Irland gerettete **Gnadenbild der weinenden Jungfrau Maria** und der **Marmorsarkophag des seligen Vilmos Apor**, des Märtyrerbischofs, der am Ende des zweiten Weltkrieges das Leben vieler gerettet hat, besichtigt werden.



Das Wahrzeichen von Győr ist die **Bischofsburg** gegenüber der Kathedrale, Ungarns einzige Erzpriesterresidenz mittelalterlichen Ursprungs, die auch heute noch Sitz des Bistums Győr ist. Von der Spitze des quadratischen Turmstumpfes eröffnet sich ein einmalig schöner Blick auf das Stadtzentrum, die Radó-Insel und das Zusammentreffen der Flüsse.

DUNAKAPU PLATZ

Der geräumige Platz, der im Norden von der Moosener Donau begrenzt wird, ist heute Schauplatz großer Stadtfeste und Bauernmärkte. Hier steht die moderne, linsenförmige, um 360 Grad drehbare **Puls-Statue**, die auch ein beliebter Selfie-Ort ist. Am Fuße des Kapitelhügels (Káptalandomb) bewahrt der Windanzeiger des runden Trinkbrunnens, der **eiserne Hahn** die Legende der Stadt aus der Türkenzeit.



JEDLIK STRASSE UND UMGEBUNG

Das im klassizistischen Stil restaurierte **Kreszta-Haus** – ein wahrer Farbenfleck in der Innenstadt – beherbergt die Ausstellung über das Lebenswerk der in Győr geborenen Keramikünstlerin Margit Kovács. Der **Jedlik-Brunnen** vor dem Baudenkmal erinnert an den Erfinder der Soda-Flasche aus Győr, den Benediktinermönch Ányos Jedlik.

Das **Bundeslade-Denkmal** am Gutenberg Platz ist eines der schönsten kirchlichen Votivdenkmäler des Landes aus der Barockzeit.



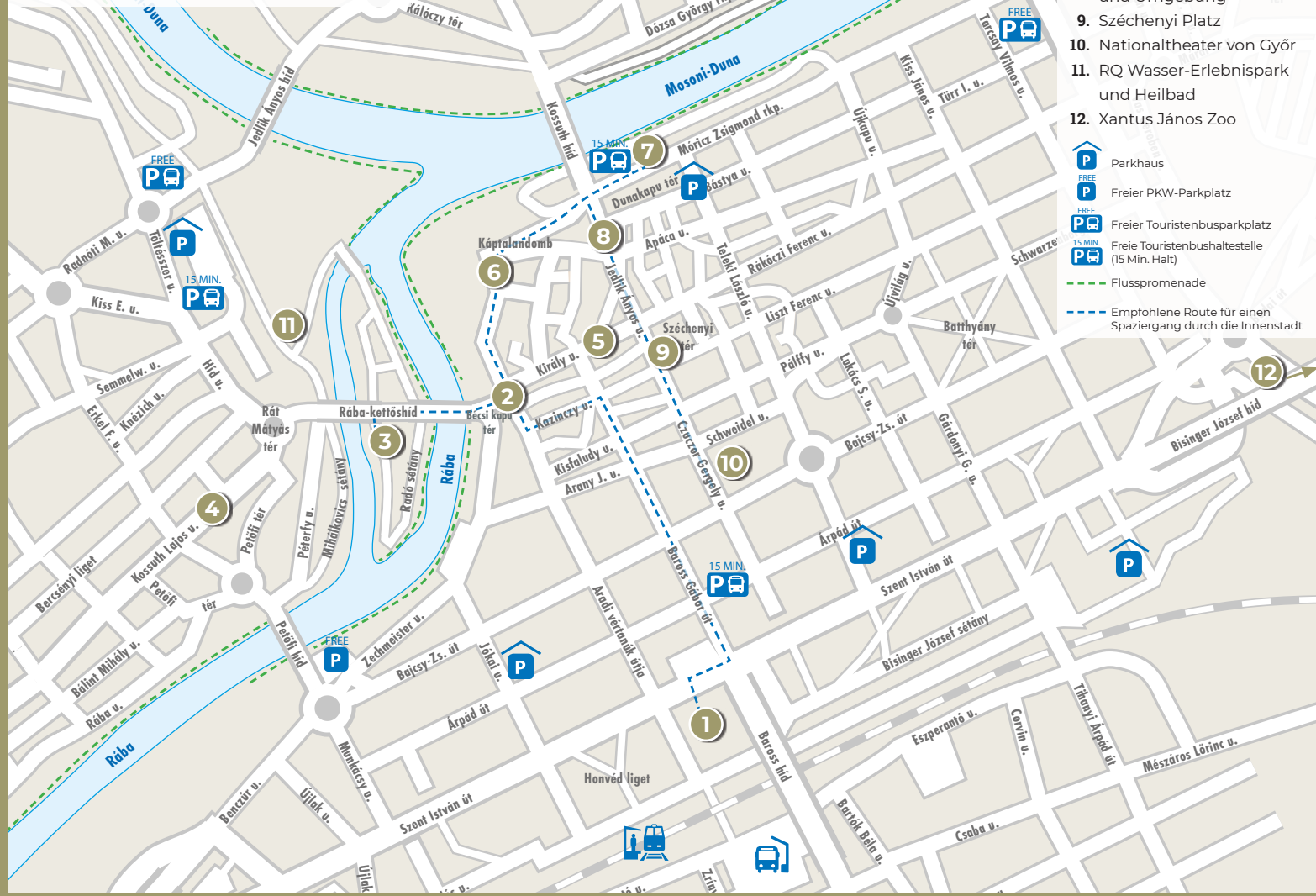
TOURISTENINFORMATIONEN:
Tourinform Győr

H-9021 Győr, Baross Gábor út 21.

Tel.: +36 96/311 771, 336 817

E-Mail: gyor@tourinform.hu

Web: www.hellogyor.hu/de



1. Városház Platz
2. Bécsi kapu Platz
3. Radó-Insel
4. Straße der fünf Kirchen
5. Király Straße
6. Kapitelhügel (Káptalandomb)
7. Dunakapu Platz
8. Jedlik Straße und Umgebung
9. Széchenyi Platz
10. Nationaltheater von Győr
11. RQ Wasser-Erlebnispark und Heilbad
12. Xantus János Zoo

-  Parkhaus
-  Freier PKW-Parkplatz
-  Freier Touristenbusparkplatz
-  Freie Touristenbushaltestelle (15 Min. Halt)
-  Flusspromenade
-  Empfohlene Route für einen Spaziergang durch die Innenstadt



FINDE
UNS:



hello gyor .hu



KULTUR | SEHENSWÜRDIGKEITEN | AKTIVE FREIZEITGESTALTUNG | UNTERKUNFT | GASTRONOMIE

ALLE PROGRAMME AN EINEM ORT



Goldenes Schiff-Zunftschild

FIRMENSCHILDER

Bei einem Spaziergang durch die Straßen der Innenstadt lohnt es sich, die Fassaden der Gebäude nicht nur wegen ihrer barocken Details zu bewundern, sondern auch wegen der daran befindlichen Aushängeschilder. Dank seinem künstlerischen Wert ist das **Goldene Schiff** in der Jedlik Ányos Straße vielleicht am bekanntesten, ein Werk des in der Stadt tätigen berühmten Goldschmieds Bandi Schima.



Zunftschild in der
Dr. Kovács Pál Straße

Die Tradition der Aushängeschilder besteht bis heute noch in der Innenstadt, und verleiht den Straßen eine besondere Atmosphäre. Ein gutes Beispiel dafür ist die Reihe moderner handwerklicher Kunstgegenstände an den Gebäuden der Dr. Kovács Pál Straße, darunter die bunt bemalten Zunftschilder des örtlichen Bildhauers Ferenc Lebó aus Messing.



SZÉCHENYI PLATZ

Der Gebäudekomplex – Kirche, Kloster und Gymnasium – am Széchenyi Platz prägt das Bild der Stadt. Er wurde von den Jesuiten erbaut, die in der Mitte des 17. Jahrhunderts die dem **Heiligen Ignatius von Loyola** geweihte **Kirche** fertiggestellt haben, ein seltenes Beispiel für frühbarocke Architektur in Ungarn. Nach der Auflösung des Jesuitenordens zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurden die Benediktiner Eigentümer des Gebäudekomplexes. Das **Apothekmuseum** mit seiner frühbarocken Ausstattung ist immer noch Teil des Klosters und hat seine ursprüngliche Funktion beibehalten.

Die **Mariensäule** gegenüber dem Haupteingang zur Benediktinerkirche wurde 1686 vom Bischof von Győr Lipót Kollonich nach der Rückeroberung von Buda von den Türken errichtet.

Das altehrwürdige **Esterházy-Palais** an der Ecke des imposanten Barockplatzes und der Király Straße (Király u. 17.) bekam im 18. Jahrhundert seine heutige Form. Heute ist es der Sitz des Römer Flóris Museums für Kunst und Geschichte, hier werden umfangreiche temporäre Ausstellungen veranstaltet.

Das **Haus mit dem Eisenstock** (Széchenyi Platz 4.) hat seinen Namen von dem Holzklotz unter dem Eckbalkon bekommen, in den der Legende nach die nach Győr kommenden jungen Industriegesellen einen Nagel einschlugen. Der Stock im Eisen ist eigentlich das übrig gebliebene Aushängeschild der Gewürzhandlung, die hier seit den 1830-er Jahren betrieben wurde. Der prachtvolle Barockpalast nebenan, das **Apátúr-Haus** (Széchenyi Platz 5.) wurde Mitte des 18. Jahrhunderts vom Abt von Pannonhalma erbaut.



RQ WASSER-ERLEBNISPAK UND HEILBAD (FÜRDŐ PLATZ 1.)

Einer der schönsten Teile des Stadtzentrums, die Halbinsel am Zusammenfluss von Mosoner Donau und Raab, beherbergt den weltweit ersten Wasser-Erlebnispark mit 7 Seesternen, der Badegäste mit 21 Außen- und Innenbecken, mit einem spektakulären Wasserreich für Kinder und einer exklusiven japanischen Saunawelt willkommen heißt. Hauptkuriosität des Erlebnisparks ist der 32 Meter hohe **Soda-Siphon-Rutschturm**, dessen Spitze mit einem Panoramaaufzug erreichbar ist und der die Besucher abends mit Lichtshows beeindruckt.

XANTUS JÁNOS ZOO (KISKÚT LIGET)

Der etwas weiter vom Stadtzentrum entfernte Zoo beherbergt mehr als 900 Tiere von fast 150 Tierarten. Mit seinen vielen bunten Programmen bietet er an jedem Tag des Jahres ganztägige Entspannung: abenteuerliche Schaufütterung, Elefant Training, Pinguin Spaziergang, Tiershows, interaktive Erlebnisse erwarten Groß und Klein der Familie. Im Spielhaus im Zoo gibt es Streichelzoo, einen riesigen Spielplatz und eine Hüpfburg.



ZAHLreiche Schätze in Győr



GYŐR MEHR
ALS EINE STADT

STADTERKUNDUNGS-
SPIEL



Entdecken Sie
ZAHNreiche Schätze
der Innenstadt
in Győr!

WEITERE
INFORMATIONEN,
ANMELDUNG:

TOURINFORM GYŐR
H-9021 Győr, Baross G. út 21.
Tel.: +36 96 311 771
E-Mail: gyor@tourinform.hu